

Inhalt

I.	Konzeption und Ziele der Untersuchung	11
II.	Zur Forschungssituation	16
1.	Der methodische Zuschnitt von Untersuchungen	16
✗ 2.	Gewaltverständnisse	17
3.	Empirische Ergebnisse und theoretische Erklärungsansätze	19
3.1	Persönlichkeitsmerkmale und individuelle Bewältigungsmuster	21
3.2	Anlässe und Motive für Gewalt	22
3.3	Die Bedeutung von Subkulturen und Gruppenprozessen für Gewalt	22
4.	Defizite der Forschung	29
III.	Das Theoriekonzept	31
1.	Das sozialisationstheoretische Konzept	31
2.	Das Analysegerüst	33
2.1	Die Struktur-Kultur-Ebene: Individualisierung, Milieu und Ungleichheit	33
2.2	Die sozial-interaktive, interpersonale Ebene: Freisetzungen, Auflösungen, Gewißheitsverluste	40
2.3	Die personelle, intrapsychische Ebene: Identität	45
3.	Fazit: <i>Ambivalenz</i> als zentrales Lebensparadigma	50
4.	Auswirkungen auf die Jugendphase: Individualisierungsfallen in Ost und West?	51
IV.	Der Untersuchungsansatz: Die Schattenseiten der Individualisierungsprozesse	56
1.	Das Desintegrations-Verunsicherungs-Gewalt-Konzept	56
2.	Desintegration und Verunsicherung	59
2.1	Integration, Desintegration, Re-Integration	59
2.2	Erfahrung von Desintegration und Verarbeitung als Verunsicherung	61
2.3	Gewalt als komplexes Phänomen	69
2.4	Die Untersuchungskonzeption	79
V.	Die sekundäranalytisch-empirische Konkretisierung struktureller Desintegrationspotentiale	83
1.	Generelle Trends in Ost- und Westdeutschland	83
1.1	Statusbezogene Desintegrationspotentiale	84
1.2	Familiale Desintegrationspotentiale	97
1.3	Institutionelle Desintegrationstendenzen im Bereich Freizeit, Vereine, Politik	102

2.	Regionale Aspekte von Desintegration	106
2.1	Regionale Disparitäten im Überblick	107
2.2	Strukturelle Desintegrationspotentiale in spezifischen Lebenskontexten	113
3.	Fazit: Strukturelle Desintegrationspotentiale in Ost- und Westdeutschland und in regionaler Differenzierung	124
VI.	Die empirisch-analytische Individualerhebung	126
1.	Zur Verbreitung von gewaltbefürwortenden Einstellungen und Gewaltverhalten	127
1.1	Machiavellistische Einstellungen	128
1.2	Autoritaristische Einstellungen	129
1.3	Law and Order-Einstellungen	130
1.4	Einstellung: "Gewalt ist normal"	132
X 1.5	Jugendgewalt und ihre Begründungen	133
1.6	Einstellung gegenüber Fremden	136
1.7	Expressive, instrumentelle und ethnisch motivierte Gewalt	138
1.8	Gewalttätigkeit	139
2.	Grundlegende Zusammenhänge zum Desintegration- Verunsicherung-Gewalt-Theorem	141
2.1	Desintegration und Verunsicherung	141
2.2	Verunsicherung und Gewalt	162
3.	Die Auswirkungen von Gewalterfahrungen: Wiederholung in der Täter- oder Opferrolle	178
3.1	Gewalterfahrungen als lebensgeschichtlicher Lernkontext	178
3.2	Verbreitungsdaten	178
3.3	Geschlechtsspezifische Reaktionsweisen	184
3.4	Fazit	187
4.	Die sozialen Milieus	187
4.1	Einleitung	187
4.2	Die sozialen Milieus im Überblick	189
X 4.3	Gewalteinstellungen und Gewalthandeln bei Jugendlichen in den sozialen Milieus	226
4.4	Soziale Milieus als moderierender Einflußfaktor auf Ursachen- zusammenhänge für Gewalt	242
5.	Individualisierung und Gewalt - die geschlechtsspezifische Sicht- weise	265
5.1	Einleitung	265
5.2	Frauen und Individualisierung	266
5.3	Ergebnisse der Untersuchung	269

6.	Lebensplanung und Plazierungsdruck als Individualisierungs- zwang	278
6.1	Lebensplanungskonzepte	278
6.2	Plazierungsdruck	291
6.3	Individuelle Lebensplanungs-Konzepte und soziale Milieus ...	297
7.	Erfahrungsfelder und Gewalt	301
7.1	Regionale Lebenskontexte: Zwischen ungleichen Chancen und Homogenisierung	301
7.2	Familie: Gewalttätiges Verhalten Jugendlicher - eine klare Reaktion auf unklare Erziehung ?	315
7.3	Bildung und Arbeit: Statusspezifische Aspekte von Gewalt ...	332
7.4	Gleichaltrigengruppe: Gewaltpotentiale und deren Verankerung in unterschiedlichen Milieus	347
7.5	Politik: Gewaltbereite Fremdenfeindlichkeit und Gewalt in den wachsenden Milieus	365
8.	Handlungspräferenzen in Problemlagen und die Rolle von Gewalt	386
VII.	Deutsche und ausländische Jugendliche. Zur Brisanz ethnisch-kultureller Gewaltpotentiale	399
1.	Der Analyserahmen	399
2.	Ergebnisse	400
3.	Diskussion und Folgerungen	405
VIII.	Desintegrationsprozesse, problembeladene Entwicklungstendenzen, gefährliche Re-Integrationsdiskurse	410
1.	Die Folgen von Desintegrationsprozessen	410
2.	Problembedadene Entwicklungstendenzen	412
2.1	Soziale Ausbreitung und statistische Steigerung	413
2.2	Ende der Hoffnung auf Bildung?	414
2.3	Weiblicher Aufholprozeß?	417
2.4	Ethnisch-kulturelle Zuspitzung?	418
2.5	Unkalkulierbare Verwerfungen in Ostdeutschland?	420
3.	Gefährliche Re-Integrationsdiskurse	421
4.	Gibt es ein strukturelles Politikdilemma?	423
Nachwort:	Thematisierungsfallen in der Gewaltdiskussion	425
IX.	Literatur	429
X.	Anhang	444